

BEDIENUNGSANLEITUNG

STEREO SATELLITEN RECEIVER OR 54

B

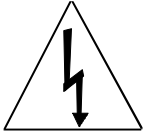


ANTENNE FÜR DIE ZUKUNFT



Gefahrenhinweise

Zur besonderen Beachtung!

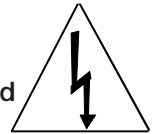


Vorsicht!: Satellitenempfänger nicht öffnen.
Beim Öffnen des Gehäuses können spannungsführende Teile freigelegt werden.

**Gewitter oder längere
Betriebspausen (Urlaub):**

Erdung: Nach VDE 0855 muß die Satellitenantenne geerdet sein.

Das Antennenkabel an Buchse IF INPUT abschrauben und Netzstecker ziehen.



Achtung: Prüfen Sie, ob die Betriebsspannung des Gerätes mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt.

Feuchtigkeit: Tropf- oder Spritzwasser schadet dem Empfänger.
Bei Kondenswasserbildung warten bis der Receiver abgetrocknet ist.

LNC-Anschluß: Netzstecker ziehen und Antennenkabel mit F-Stecker auf die Buchse IF INPUT aufschrauben.

Anschlußkabel: Stolperfrei verlegen.

Aufstellung: Die Lüftungsschlitze des Gerätes müssen frei sein.
Nicht direkt über oder in der Nähe von Hifi Verstärkern, in Racks, Heizkörpern, Herden o.ä. aufstellen, wo das Gerät Hitzestrahlung oder Öldämpfen ausgesetzt ist.

Hitzeeinwirkung: Zu starke Einwirkung oder Wärmestau beeinträchtigen die Lebensdauer und sind eine Gefahrenquelle.

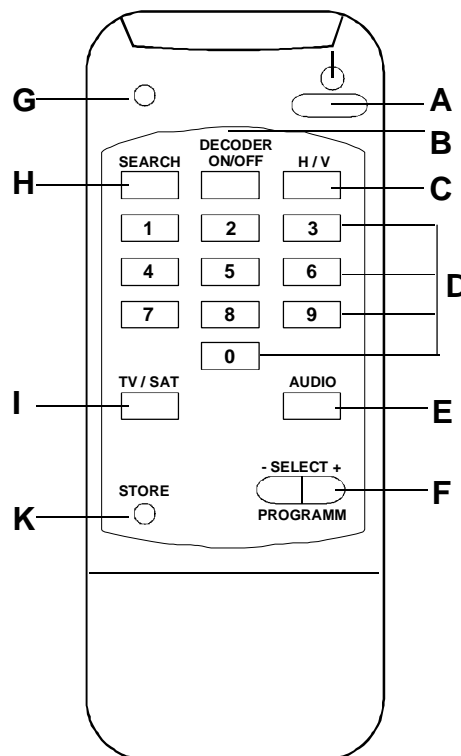
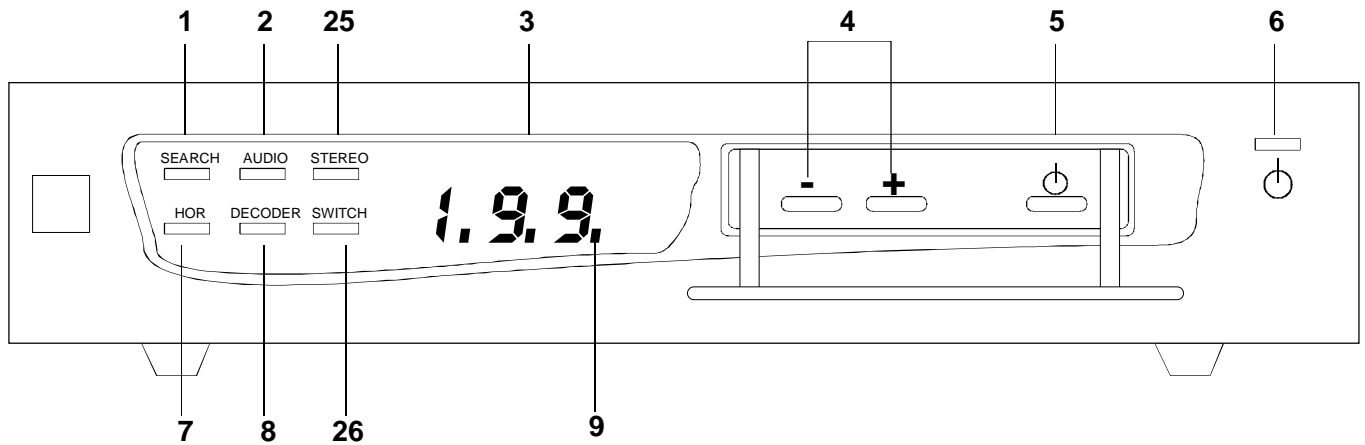
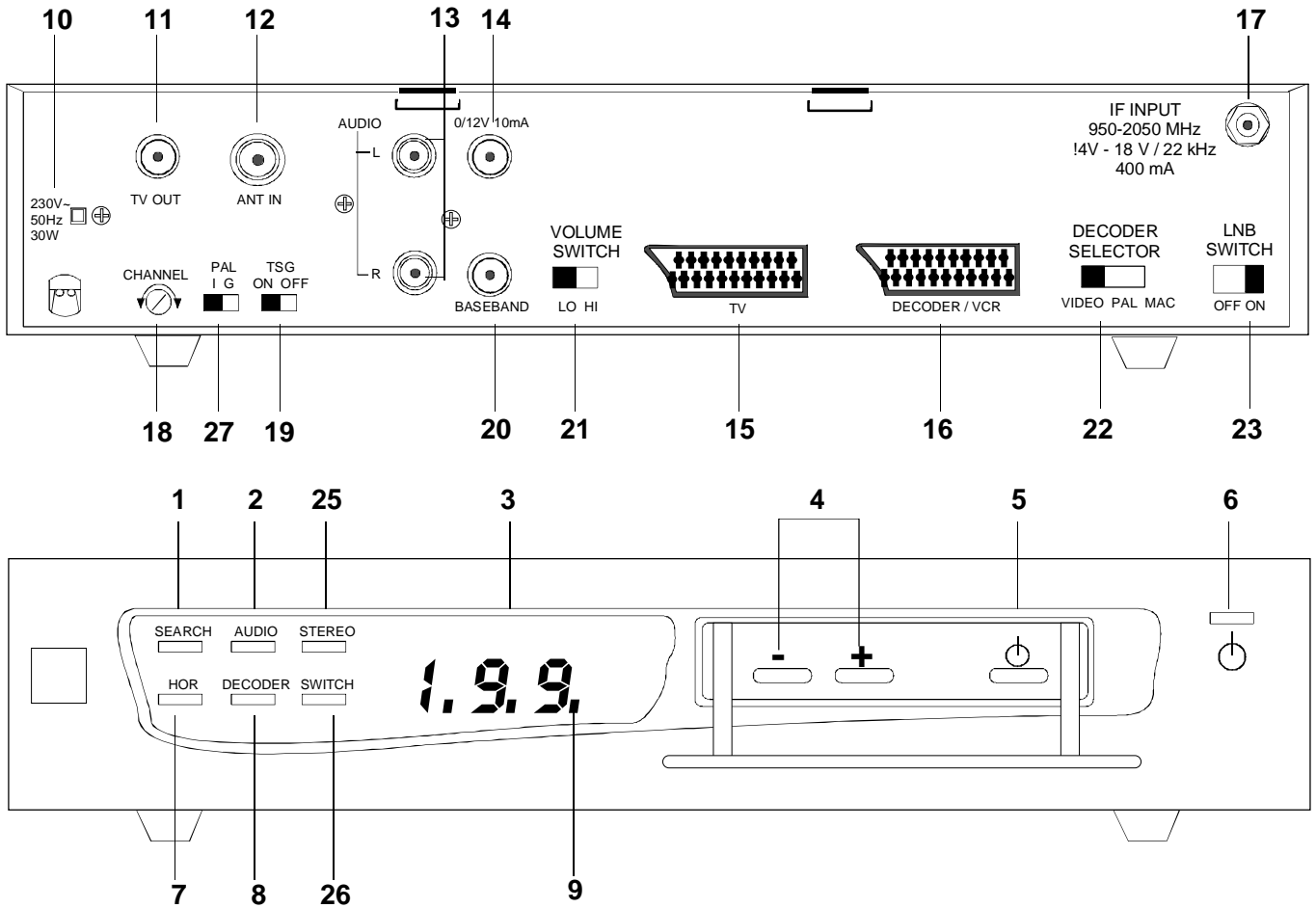
Umgebungstemperatur: Nicht höher als 40 °C



Bedienungselemente

Operating controls

Éléments de commande





-
- 199 vorprogrammierte Satellitenprogramme
 - Sendersuchlauf
 - 2 EURO AV-Anschlüsse
 - Infrarot-Fernbedienung
 - Decoder-Anschluß

- 199 preprogrammed television programmes
- Automatic programme search
- 2 EURO AV (SCART) jacks
- Infrared remote control unit
- Decoder jack

- 199 programmes de télévision satellites
- Recherche automatique des canaux
- 2 prises péritel
- Télécommande à infra-rouge
- Connexion pour décodeur



Inhaltsverzeichnis



	Seite
Gefahrenhinweise	
Zur besonderen Beachtung!	2
Technische Daten	15
Bedienelemente	
Zeichnerische Darstellung	3
Erläuterungen	9-11
Inbetriebnahme	
Anschließen	6
Einschalten/Ausschalten	6
Anschluß	
Anschluß an eine Gemeinschafts-Empfangsanlage	7
Anschluß eines Videorecorders	7
Anschluß eines Decoders	7
Anschlußvarianten	8
Bedienung/Programmierung	
Programmplatz anwählen	12
Sendersuchlauf	12
0/12 V-Schaltspannung	13
Programm-Blöcke [b1-b9] "Block Move" verschieben	14
Programmieren eines Hörrundfunkprogrammes	14
Störungstabelle	16-17



Inbetriebnahme

Anschließen

Anschluß an die Satellitenantenne

- Das Satellitenantennenkabel auf die Buchse **(17)** "IF INPUT" des Satellitenempfängers aufschrauben.

Anschluß an das Fernsehgerät mittels EURO AV (SCART)-Kabel

- Rückseite Satellitenempfänger Buchse **(15)** "TV" (SCART-Buchse 21-polig) mit der 21-poligen "AV"-Buchse an Ihrem Fernsehgerät verbinden.
- Auf der Fernseh-Fernbedienung die "AV"-Taste drücken.
Oder auf der Fernbedienung die Taste **(I)** "TV/SAT" drücken.

Verfügt Ihr Fernsehgerät nicht über eine SCART-Buchse, so wird der Satellitenempfänger folgendermaßen angeschlossen:

Anschluß an das Fernsehgerät mittels Antennenkabel

- Antennenkabel am Fernsehgerät herausziehen und am Satellitenempfänger auf die Buchse **(12)** "ANT IN" aufstecken.
- Zusätzliches Antennenkabel an die Buchse **(11)** "TV OUT" des Satellitenempfängers und an den Antenneneingang des Fernsehgerätes anschließen.
- Netzstecker einstecken.
- Auf der Rückseite des Satellitenempfängers den Schalter **(19)** "TSG ON/OFF" auf "ON".

Das Testsignal ist damit eingeschaltet und zeigt zwei weiße vertikale Testbalken auf schwarzem Grund.

Am Fernsehgerät erfolgt das Einstellen auf das Testsignal genauso, als ob Sie ein Fernsehprogramm wie ARD oder ZDF neu einstellen.

- Haben Sie das Testsignal gefunden, dann speichern Sie die Einstellung an Ihrem Fernsehgerät ab und schalten den Schalter "TSG ON/OFF" wieder auf Stellung "OFF".

Einschalten/Ausschalten

- Netzstecker einstecken.

- Zwei 1,5 V Batterien (Typ "AAA") in die Fernbedienung einsetzen.

Über die Taste **(A)** der Fernbedienung oder der Taste **(5)** auf der Frontplatte läßt sich der Satellitenempfänger von "Standby" auf "Betrieb" und zurück schalten. Im "Betrieb" wird der zuletzt eingestellte Programmplatz im Display angezeigt.

Ist der Satellitenempfänger mit dem Fernsehgerät über SCART verbunden:

- Nach dem Einschalten auf der Fernseh-Fernbedienung die "AV"-Taste oder auf der Fernbedienung die Taste **(I)** "TV/SAT" drücken.

Ist der Satellitenempfänger mit dem Fernsehgerät über Antennenkabel verbunden:

- Den vorher eingespeicherten Programmplatz am Fernsehgerät wählen. Die Satellitenprogramme erscheinen dann auf dem Bildschirm.



Anschluß

Anschluß des Receivers an einer Gemeinschafts-Empfangsanlage

Vor dem Einschalten überprüfen, ob der Satellitenempfänger in einer Gemeinschaftsempfangsanlage eingesetzt wird, in der die LNC's über ein getrenntes Netzteil ferngespeist sind. In diesem Fall muß die Speisespannung des Receivers mit dem Schalter **(23)** "LNB SWITCH " auf "OFF" geschaltet werden.

Im Zweifelsfall fragen Sie bitte Ihren Fachhändler

Anschluß eines Videorecorders

- Auf der Rückseite des Satellitenempfängers die Buchse **(16)** "VCR" mit der EURO AV (SCART) Buchse des Videorecorders verbinden.
- Verfügt der Videorecorder nicht über eine solche Buchse, Videorecorder Eingang "ANT IN" mit dem Satellitenreceiver Ausgang **(11)** "TV OUT" verbinden.
- Videorecorder Ausgang "RF OUT" an den Antenneneingang des Fernsehgerätes anschließen.
- Das Fernsehgerät sowohl auf den Videorecorder wie auch auf den Satellitenreceiver abstimmen. Siehe Abschnitt "Einstellen des Fernsehgerätes auf den Satellitenempfänger".

Anschluß eines Decoders

- Decoder (z. B. für Premiere, Filmnet, Teleclub o.ä.) über die EURO AV (SCART) Buchse **(16)** "DECODER" anschließen.
- Liefert der Decoder eine Schaltspannung, wird der Receiver automatisch auf den Decoderbetrieb umgeschaltet.
- Bei Decodern ohne Schaltspannung kann dieser über die Taste **(B)** der Fernbedienung "DECODER ON/OFF" aktiviert werden.

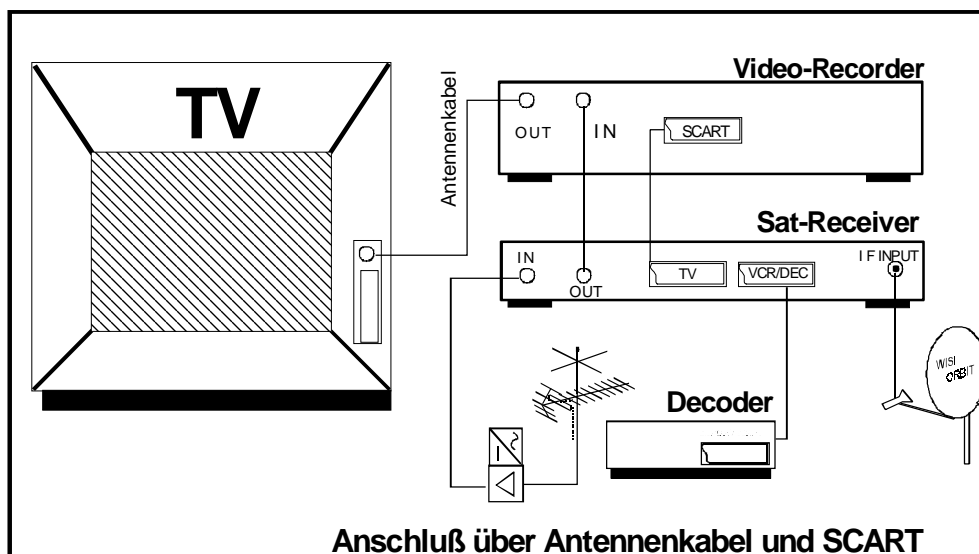
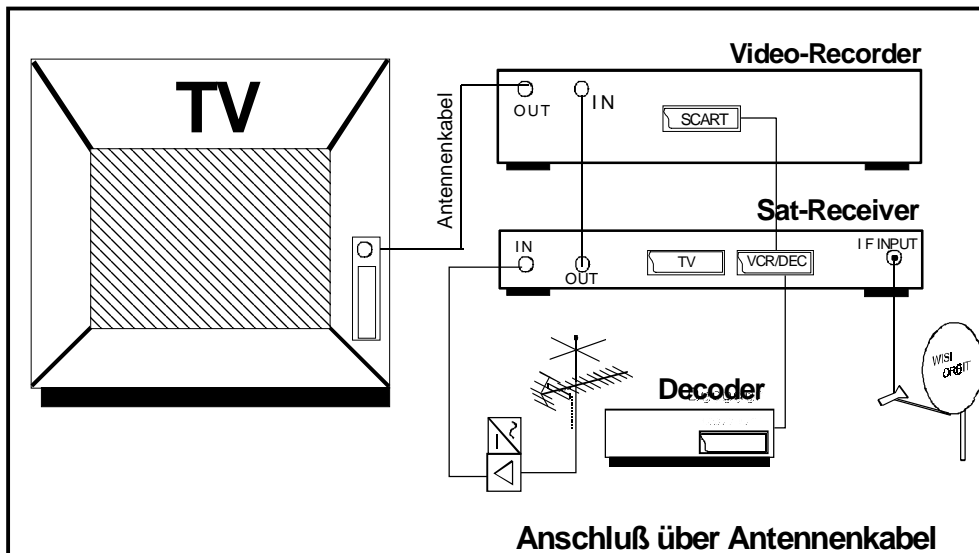
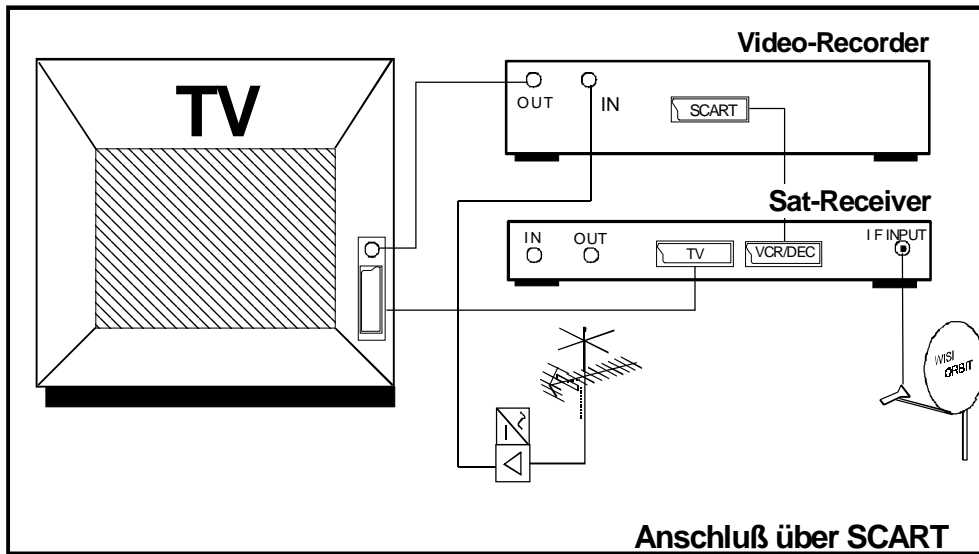
Die LED **(8)** leuchtet.

Signalumschaltung: "VIDEO", "PAL", "MAC" mit Schalter **(22)** "DECODER SELECTOR".

Für PREMIERE den Schalter auf "VIDEO" stellen.



	De-emphase	Videofilter	Klemmung	Decoder
MAC				MAC
PAL	x			
VIDEO	x	x	x	PREMIERE /VCR

Anschlußvarianten





Bedienungselemente

- 1 SEARCH**
LED leuchtet bei Anwahl des Suchlaufes.
- 2 AUDIO**
Für jedes Videosignal stehen 20 Tonträgermodi (Subcarrier) zur Auswahl bereit. In der Anzeige **(3)** steht eine Zahl zwischen 1 und 20
- 3 KANALANZEIGE**
Die 7 Segmentanzeigen zeigen zusammen mit den Leuchtdioden **(1), (2), (7)** und **(8)** den Kanalstatus an.
- 4 -/+ (Tasten)**
Auswahl des nächst höheren oder tieferen Programmplatzes.
Auswahl der Tonträger.
- 5  (Taste)**
Umschalten von "Standby" auf "Betrieb".
- 6  (LED)**
Betriebsbereitschaft des Gerätes.
- 7 HOR**
LED leuchtet bei Anwahl der horizontalen Polarisation.
- 8 DECODER**
LED leuchtet, wenn mit der Taste **(B)** "Decoder On" aktiviert ist.
- 9 SUCHLAUF**
LED-Anzeige für Suchlaufbereitschaft.
- 10 ANSCHLUßKABEL**
Anschlußkabel für 230 V / 50 Hz Steckdose.
- 11 TV OUT (IEC-STECKER)**
Dieser Signalausgang wird mit dem Antenneneingang Ihres Fernsehers oder Videorecorders verbunden. Besitzt Ihr Fernseher einen Videoanschluß (SCART Buchse), so sollten Sie aus Qualitätsgründen den SCART Anschluß (15) benutzen.
- 12 ANT IN (IEC-Buchse)**
Das Antennenkabel der UHF/VHF-Antenne wird hier eingesteckt, falls der Ausgang "TV OUT" **(11)** benutzt wird.




Bedienungselemente

- 13 AUDIO L,R (RCA)**
An diesem Ausgang steht das Tonsignal zur Verbindung mit einer HiFi-Stereoanlage bereit.
- 14 0/12 V (RCA)** Schaltausgang für einen Umschalter (20 mA)
- 15 TV (EURO AV BUCHSE; SCART)**
Dieser 21-polige Ausgang enthält alle Video/Audio-Ausgänge. Das Fernsehgerät wird hier angeschlossen.
- 16 VCR/DECODER (SCART-Buchse)**
Der 21-polige Anschluß enthält alle Video/Audio Ein- und Ausgänge. Ein Videorecorder oder ein Decoder (z.B. für PREMIERE) kann hier angeschlossen werden.
- 17 IF INPUT (F-Buchse)**
- 18 CHANNEL**
Empfangen Sie das Satellitenprogramm über den TV OUT Ausgang, so können Sie mit dieser Einstellschraube zwischen Kanal 35-49 wählen. Werkseitig ist Kanal 43 eingestellt. Gleichen Sie Ihren Videorecorder oder TV auf den Kanal des Satellitenempfängers ab. Sollten trotz mehrfacher Einstellung Bildstörungen auftreten (Moiré), dann schalten Sie zwischen die Antennenzuleitung und dem Eingang des Antennenverstärkers eine Weiche der DH.-Serie. Fachmann befragen.
- 19 TSG (Video/Test Signal Generator)**
Anwahl zwischen Videosignal und Testsignal.
- 20 BASEBAND (RCA)**
Zusätzlicher Anschluß für Decoder.
- 21 VOLUME**
Ändern der Lautstärke.
- 22 DECODER SELECTOR**
Anpassen des Receivers auf die verschiedenen Decoder.
- 23 LNB SWITCH**
Abschalten der LNB/LNC-Versorgungsspannung. z.B. Betrieb an einer Hausgemeinschaftsanlage.
- 25 STEREO**
Led leuchtet bei Anwahl: Stereo-Audio



Bedienungselemente

- 26 SWITCH**
LED leuchtet, wenn über die Fernbedienungstaste H/V die 12V-Schaltspannung an Buchse 0/12 V **(14)** und das 22 kHz-Steuersignal am Anschluß **(17)** ansteht.
- 27 PAL G/I** Umschalter Fernsehnorm (OPTION).
- A** 
Mit dieser Taste wird das Gerät zwischen "Standby" und "Betrieb" umgeschaltet.
- B DECODER ON/OFF**
Umschalten in den Decoderbetrieb.
- C V/H**
Taste **(C)** erlaubt die Umschaltung zwischen horizontaler und vertikaler Polarisation. Die Anzeige **(7)** zeigt die eingestellte Polarisation.
- D Numerische Tasten (0 bis 9)**
Mit diesen Tasten werden die Programmplätze direkt angewählt. Eine dreistellige Eingabe z.B. 123 muß zügig hintereinander erfolgen. Die Kanäle 0 und größer 199 sind nicht belegt. Werden sie angewählt blinkt zweimal "EE" im Display.
- E AUDIO**
Aktivieren der Tonträger.
- F - SELECT +**
Anwahl des nächsthöheren oder nächsttieferen Programmplatzes.
Auswahl der Tonträger.
- G Fernbedienungskontrolle**
Die Anzeige blinkt, wenn eine Taste der Fernbedienung gedrückt wird.
- H SEARCH**
Aktivieren des Sendersuchlaufs. LED **(1)** und **(9)** leuchten.
- I TV/SAT**
Diese Taste erlaubt bei einem Fernseher mit SCART (EURO-AV) Anschluß eine schnelle Umschaltung zwischen terrestrischem Programm (UHF/VHF-Antenne) und dem Programm des Satellitenempfängers.
- K STORE**
Abspeichern. Display **(3)** blinkt zur Bestätigung kurz auf.



Bedienung/Programmierung

Programmplatz anwählen

Die Tasten **(D)** "0" bis "9" der Fernbedienung erlauben eine direkte Auswahl der Satellitenprogramme. Der Satellitenempfänger wurde auf die in Europa empfangbaren Satellitenprogramme voreingestellt.

199 Programmplätze stehen zur Auswahl der Satellitenprogramme bereit.

Beispiel: Programmplatz 13 anwählen. Auf der Fernbedienung die Tasten 1 + 3 direkt hintereinander drücken.

Mit den Tasten **(4)** und **(F)** "SELECT -/+ " kann wahlweise ab- oder aufwärts geschaltet werden.

Sendersuchlauf

Der Satellitenempfänger ist bereits mit 199 Satellitenprogrammen vorprogrammiert, die beliebig mit einem Sendersuchlauf geändert werden können. Wird ein Sender neu abgespeichert, wird der alte Sender in diesem Programmplatz automatisch überschrieben.

Mit der Fernbedienung den Sendersuchlauf aktivieren/programmieren

- Programmplatz anwählen..
- Taste **(H)** "SEARCH" drücken.
- Der gewünschte Programmplatz **(3)** blinkt kurz auf.
LEDs **(1)** und **(9)** zeigen Suchlaufbereitschaft.
- Die Tasten **(F)** "- SELECT +" drücken.
Sendersuchlauf startet.
Der Suchlauf kann nur gestartet werden, während LED **(1)** "SEARCH" leuchtet, ansonsten nochmals Taste **(H)** drücken.
Während der Receiver einen Sender sucht, erlicht der rote Punkt **(9)**.
Nachdem der Sendersuchlauf einen Sender gefunden und optimal eingestellt hat, erscheint der rote Punkt **(9)** wieder.
- Solange die LED **(1)** "SEARCH leuchtet, kann der Sendersuchlauf beliebig oft gestartet werden.

Abspeichern

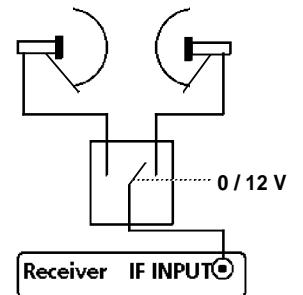
- Taste **(K)** "STORE" mittels Kugelschreiber drücken.
Die Ziffer des gewünschten Programmplatzes blinkt kurz auf.
Der Sender ist nun auf dem neuen Programmplatz abgespeichert.



Programmierung

0/12 V-Schaltspannung 22-kHz-Steuersignal

Zum Empfang von Programmen zweier Satelliten wird ein zusätzlicher Umschalter bzw. ein 22-KHz-Steuersignal benötigt, die beide mit der Schaltspannung 0/12 V (20 mA) aktiviert werden. Die Aktivierung erfolgt über die Fernbedienungstaste "H/V" (C).



Anwahl	Anzeige Display	LED (26) SWITCH	Schaltspannung 0/12 V (14)	Steuersignal 22 kHz
V 1	U 1	OFF	0 V	OFF
V 2	U 2	ON	12 V	ON
H 1	H 1	OFF	0 V	OFF
H 2	H 2	ON	12 V	ON




Programmierung

Block Move

Beispiel: WISI Einkabellösung 2000 soll auf Programmplatz 1 beginnen.

Zum Verschieben eines Programmblocks auf die ersten Programmplätze.

- Mit der Taste  (A oder 5) Standby Modus wählen.
- Nacheinander die Fernbedienungstasten "STORE", "TV/SAT" und "DECODER" drücken.
- Anzeige im Display: aktuell programmierter Block [b1-b9] an erster Stelle.
- In der Fernsehprogrammtabelle "ASTRA 1 A ,B, C, D WISI Einkabellösung 2000" ermitteln: Block Nr. 2
- Über Taste "-" SELECT "+" Blöcke durchblättern, bis "b2" erscheint.
- "STORE" drücken.
- Bestätigung im Display: **d4**.

Die Programme der WISI Einkabellösung beginnen nun ab Programmplatz 01.

Auswahl des Tonträgers

Der Satellitenempfänger ist serienmäßig auf die deutschsprachigen Tonüberträger eingestellt. Bei mehrsprachigen TV-Programmen (Eurosport) kann auch eine andere Sprache gewählt werden:

- Fernsehprogrammplatz anwählen.
- Taste "AUDIO" (**E**) drücken. Audio LED leuchtet.
- Über Taste "-" SELECT "+" Ton auswählen.
- Abspeichern:"STORE" (**K**).

Audio-Frequenz 5.50-9.99 MHz verändern.

- Taste "AUDIO" (**E**) drücken. Audio LED leuchtet.
- Über Taste "-" SELECT "+" audio mode 18-20 anwählen.
- Über Taste "-" SELECT "+" in 10-KHz-Schritten den Tonträger abändern.
- Direkte Eingabe der Tonträgerfrequenz: Fernbedienungstasten (**D**) "0-9".
- Abspeichern:"STORE" (**K**).

Programmieren eines Hörfunk-Programmes
Beispiel "RTL Radio" auf Programmplatz 20
siehe Tabelle ASTRA-Radio

- Mit der Fernbedienung den Programmplatz 20 anwählen.
- In der ASTRA-Radioprogramm-Tabelle "RTL Radio" suchen.
- In der Spalte "corresp. TV-Prog." zugehöriges Fernsehprogramm "RTL 4" und die Polarisation "H" ermitteln.
- Polarisation gegebenenfalls mit Taste "H/V" (**C**) ändern bis Anzeige (**7**) gewünschte Polarisation anzeigt.
- Taste "SEARCH" (**H**) drücken und gedrückt halten bis zugehöriges Fernsehprogramm "RTL 4" am Bildschirm erscheint.
- Taste "AUDIO" (**E**) drücken. Audio LED leuchtet.
- Über Taste "-" SELECT "+" den Audio-Modus (15) eingeben.
- Abspeichern:"STORE" (**K**).



Technische Daten

TUNER

Eingangsfrequenz:	950-2050 MHz
Eingangsimpedanz:	75 Ohm
Eingangspegel:	-60 dBm bis -30 dBm (AGC)
Eingangsbuchse:	F-Typ
LNC-Spannung:	+18 VDC (H) / +14 VDC (V) 400 mA max.
kurzschlußfest	
Bandbreite:	27 MHz
Abstimmung:	Frequenzsynthesizer

VIDEO

De-emphase:	CCIR REC. 405-1, 625 Zeilen
Bandbreite:	5 MHz
Ausgangspegel:	1 V _{ss} an 75 Ohm
Ausgangsverbindung:	21 polige SCART-Buchse

DECODER

Modus:	3 Varianten
Ausgangspegel:	1 V _{ss} bzw. 0.25 V _{ss} (BB)
Ausgangsverbindung:	21 polige SCART- und RCA-Buchse
Ausgangsimpedanz:	75 Ohm

AUDIO

Frequenzbereich:	5.5 bis 9,99 MHz
Modus:	Mono/Stereo
Bandbreite:	150 kHz/230 kHz
De-emphasis:	50 µs, J17, WEGENER kompatibel
Frequenzgang:	20 Hz bis 15 kHz ± 2 dB
Ausgangspegel:	0.7/1.5 V an 600 Ohm schaltbar
Ausgangsverbindung:	21 polige SCART- und RCA-Buchse

MODULATOR

UHF-Kanal 35-49 einstellbar: (auf Kanal 43 voreingestellt)	PAL B/G
UHF-Ausgangspegel:	75 dBµV
UHF-Ausgangsverbindung:	IEC-Stecker
ANT.-Eingangsverbindung:	IEC-Buchse
Versorgungsspannung:	230 V AC, 50 Hz
Maße B x H x T in mm:	350 x 55 x 300



Störungstabelle

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
weder Bild noch Ton Display leuchtet nicht	Netzspannung fehlt	Netzstecker überprüfen
weder Bild noch Ton Display leuchtet	<p>Fernseher und Receiver sind nicht auf denselben UHF-Kanal abgestimmt.</p> <p>schlechte Kabelverbindung (Bruchstellen, Korrosion, usw.) oder fehlende Verbindungen</p> <p>Die Antenne empfängt kein Satellitensignal.</p> <p>Stromzufuhr zum Konverter unterbrochen.</p> <p>Die Signale des empfangenen SAT-TV-Kanals sind codiert.</p> <p>Decoderkontrolllampe leuchtet, obwohl kein Decoder angeschlossen ist.</p>	<p>UHF-Kanalabstimmung am Receiver und/oder am Fernseher vornehmen. Alle Kabelverbindungen von der Antenne bis zum Fernseher prüfen.</p> <p>Antenne und Empfangssystem ordnungsgemäß ausrichten und das gewünschte Programm am Receiver einstellen.</p> <p>Koaxialkabelverbindung vom Receiver zum Konverter überprüfen.</p> <p>Ein entsprechender Decoder wird benötigt.</p> <p>Programmparameter "DECODER" ändern.</p>
Bild ist in Ordnung - kein Ton -	<p>Fernseher stumm</p> <p>Audiofrequenz falsch abgeglichen.</p> <p>Schlechte SCART-Kabelverbindung zwischen den Ausgängen des Receivers und den Eingängen des Fernsehers</p>	<p>Lautstärkeeinstellung am Fernsehgerät überprüfen.</p> <p>Einstellung der Audio-Programmparameter überprüfen.</p> <p>SCART-Verbindungskabel zum Fernseher bzw. Monitor überprüfen.</p>



Störungstabelle

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Bild ist in Ordnung - Ton schlecht oder verzerrt	Audio-Programmparameter sind nicht korrekt eingestellt.	Einstellung der Audiofrequenz, der Audio-Bandbreite und der Audio-Deemphase überprüfen.
Bild ist schlecht bzw. kein Bild - Ton ist in Ordnung -	Schlechte SCART-Kabelverbindung zwischen den Ausgängen des Receivers und dem Fernsehgerät Fernsehgerät und Receiver sind nicht korrekt abgestimmt.	Verbindungskabel zum Fernsehgerät bzw. Monitor überprüfen. UHF-Kanalabstimmung am Receiver und am Fernsehgerät überprüfen.
Bild ist voller "Fischchen".	Antenne ist nicht optimal auf den Satelliten ausgerichtet. Eingangsspegel am IF INPUT zu hoch. Schlechte oder alte Kabel mit hohen Dämpfungsverlusten, Fehlanpassung Durchmesser der Antenne ist zu klein	Ausrichtung der Antenne korrigieren Dämpfungsglied DL 16 einsetzen. Neue Kabel und Stecker verwenden und auf richtige Anpassung (75 Ohm) achten, eventuell Verstärker einsetzen. Größere Antenne verwenden
"Wellenlinien" im Bild bei Satellitenempfang Störungsfreier Empfang bei terrestrischen Sendern	Der UHF-Kanal, auf dem der Receiver sendet wird gestört. (z.B. durch terrestrische Sender oder Videorecorder, die den gleichen Kanal verwenden).	Den Receiver und den Fernseher auf einen anderen, ungestörten UHF-Kanal abgleichen. Eventuell VZ 26 UHF-Sperrfilter einsetzen.